

RNN 13.5.20

NACHRICHTEN

Geld für das Jagdschloss fehlt – trotz Bundesförderung

AM STERN - Für die Sanierung des Jagdschlusses am Stern und des dortigen Kastellanhauses hat der Bund bekanntlich 2,9 Millionen Euro reserviert – doch das deckt nur die Hälfte der Kosten. Wer den anderen Teil der Summe zahlt, ist unklar. Das hat die Bauverwaltung gegenüber der Stadtverordnetenversammlung mitgeteilt. So habe die Schlösserstiftung dem Rathaus erklärt, „dass für die Finanzierung der Restsumme derzeit keine Mittel eingestellt sind“. Das Geld im Stiftungsetat sei für andere dringende Sanierungsmaßnahmen vorgesehen, so die Begründung. Man sei mit der Stiftung nun einig, „dass eine Verständigung mit dem Land notwendig ist, um den Einsatz der Bundesmittel zu ermöglichen“, so die Stadtverwaltung. Der Haushaltsausschuss des Bundestags hatte im vergangenen November beschlossen, das Gebäudeensemble „Jagdschloss Stern“ mit 2,9 Millionen Euro zu fördern. HK